



PRESSEMITTEILUNG

750 Mal „Ja“ im Schloss Brake

Im Großen Sitzungssaal – Außenstelle des Standesamtes Lemgo – fand die 750. Trauung statt

Lemgo, 9. April 2024. Bei Schloss Brake in Lemgo denken viele Lipperinnen und Lippen zuerst an das Weserre-naissance-Museum oder die Büros des Landesverbandes Lippe. Einige unter ihnen verbinden mit dem eindrucks-vollen Renaissance-Gebäude aber auch etwas Anderes: ihre Hochzeit. Denn am jeweils ersten Samstag eines Monats steht der Große Sitzungssaal ganz im Zeichen der Liebe. Am vergangenen Samstag, dem 6. April 2024, gaben sich hier zum 750. Mal Brautleute das Ja-Wort: Monique und Johann Sachs feierten ihren ganz großen Tag. „Ich gratuliere den beiden sehr herzlich und wünsche ihnen eine lange, glückliche Ehe“, sagt Vorstandsvorsteher Jörg Düning-Gast. „Der Impuls für die Trauungen im Schloss ging von der Alten Hansestadt Lemgo aus, die ihren Brautpaaren eine weitere, stilvolle Möglichkeit zur Eheschließung bieten wollte. Die Zusammenarbeit zwischen Stadt und Landesverband ist sehr gut und so fand die erste Trauung am 5. Mai 2001 statt. Nun haben wir die 750. Trauung gezählt, das ist ein wunderbarer Erfolg und auch eine schöne Bestätigung für das Engagement der beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

Gerade bei Trauungen kommt es sehr stark auf gut eingespielte Abläufe im Hintergrund an, denn schließlich han-delt es sich für die Brautleute um einen der wichtigsten Tage in ihrem Leben. Das Zusammenspiel zwischen den Standesbeamtinnen der Alten Hansestadt läuft sehr vertraut und reibungslos. Regelmäßig im Einsatz ist dabei auch Landesverbands-Mitarbeiter Manfred Löher: „Er bereitet die Trauungen von Beginn an vor und hat noch keine einzige verpasst. Seit 2001 war Manfred Löher an jedem Samstag, an dem Trauungen stattfanden, im Schloss – um den Saal liebevoll zu dekorieren und für den einwandfreien Ablauf der Zeremonien zu sorgen. Für dieses wirklich außergewöhnliche Engagement danke ich ihm herzlich,“ freut sich Düning-Gast.

Der Landesverband Lippe und das Standesamt Lemgo hoffen, dass alle Ehepaare, die bislang im Schloss Brake getraut wurden, bis heute glücklich sind. „Das Schloss mit seinen beständigen Mauern und seinem schönen Am-biente kann durchaus als gutes Sinnbild für die Ehe dienen“, so Düning-Gast.

Bilder:

Das 750. Brautpaar im Schloss Brake, Monique und Johann Sachs, erhielt von Manfred Löher (r.) einen Präsentkorb des Landesverbandes Lippe überreicht. Standesbeamtin Ute Roski (l.) führte die Trauzeremonie durch. (Fotos: privat)

Hintergrundinfo:

Interessierte an einer Trauung im Schloss Brake finden auf der Internetseite der Stadt Lemgo, unter dem Punkt „Eheschlie-ßungen“, weitere Infos. Ansprechpartnerin ist Melanie Pehle, Tel. 05261-213 267, M.Pehle@lemgo.de

Der Landesverband Lippe ist Sachwalter des Vermögens des ehemaligen Landes Lippe. Er versteht sich als moderner Dienstleister für die rund 350.000 Menschen in Lippe. Seine Kernaufgabe ist die Finanzierung seiner Kultur- und Bildungs-einrichtungen sowie die Förderung der kulturellen Vielfalt in Lippe. Eine weitere Kernaufgabe ist der Erhalt des ihm übertra-genen Vermögens. Der Landesverband Lippe setzt sich darüber hinaus für Natur- und Denkmalschutz sowie für die Förde-rung des Tourismus in Lippe ein.

Zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe zählen: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen, rund 15.700 Hektar naturnah und nachhaltig bewirtschafteter Wald sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.